

Rückmeldungen und Fragen, LFK Grundschulen

Region Nord: 28.3.2022; Region West: 29.3.2022; Region Ost: 24.3.2022; Region Süd 7.4.2022

Im Rahmen der Landesfachkonferenz wurden die Rahmenpläne ausführlich vorgestellt und dann in kleineren Gruppen besprochen. Die Rückmeldungen und Fragen zu den Rahmenplänen wurden dabei auf einem Zumpad unter drei Leitfragen gesammelt. Es ist davon auszugehen, dass eine einmal aufgenommene Rückmeldung nicht erneut aufgeführt wurde. Die nachstehende Zusammenstellung sortiert die Rückmeldungen der vier LFK nach den Leitfragen; viele der Fragen konnten bereits unmittelbar nach diesen Rückmeldungen in der LFK geklärt werden.

Was sind die besonderen Chancen der neuen Rahmenpläne?

Region Nord:

- Fächerübergreifende Bezüge
- Viele Inhalte inkl. Strukturen vorgegeben
- konkrete Hinweise auf Schriften und Bezüge in den Religionen, die man evtl nicht so gut kennt
- vermutlich höherer Einbezug der verschiedenen Religionen als bisher
- hoffentlich alle SchülerInnen werden angesprochen und abgeholt (Dialogfähigkeit wird gefördert)
- Kontexte
- mehr religiöser Bezug im Fach Religion
- Erweiterung des eigenen Horizonts / Kennenlernen von Geschichten anderer Religionen

Region West:

- Schülerpartizipation gestalten
- mehr Religionen kennenzulernen
- stärkerer Fokus auf Religionenvielfalt
- Arbeit mit den Bänden sehr auf den Rahmenplan angepasst - wo gibt es weitere Materialien? Wegen der Vielfalt an Herangehensweisen ...
- Gut in einem epochalen Unterricht umsetzbar, fächerübergreifend,
- interreligiöses Lernen: mehrere Perspektiven müssen zwangsläufig berücksichtigt werden
- Möglichkeiten eigene Themen im eigenen Religionsunterricht umzusetzen
- Kompetenzen übersichtlich in die Module eingefasst, gute Übersicht

Region Ost:

- religiöse Orientierung aller SuS wird verstärkt wahrgenommen
- Vertiefung der Kenntnisse in der eigenen Religion möglich
- echter Dialog zwischen den Religionen wird ermöglicht

Region Süd:

- Weltwissen für Kinder
- Toleranz
- Unterschiedliche Religionsgemeinschaften im Fokus
- Ängste vor anderen Religionen nehmen
- Verständnis für einander
- Motivation durch Erarbeitung und Betrachtung der eigenen Religion der SuS
- spezifische Handreichungen für LehrerInnen --> weniger Arbeit bei der Erarbeitung neuer Schulinterner Curricula
- weniger neue Inhalte zum alten Rahmenplan als neue Herangehensweisen an den Unterricht

Was sind die besonderen Herausforderungen der neuen Rahmenpläne?

Region Nord:

- wo gibt es die entsprechenden Materialien die so aufbereitet sind
- nur evangelische Religion studiert - Fortbildungen in anderen Religionen wichtig
- gerne für den B-Teil mehr Material / U-Ideen konkret aufgearbeitet zur Verfügung stellen (ähnl. Band 3 "Mitmenschlichkeit")
- sinnvoll wäre Grundausrüstung für GS, die zentral eingekauft werden würde und die die Schulen gegen Kostenübernahme erhalten können (realistisches Budget der Schulen beachten, evtl. auf mehrere Jahre strecken)
- A- und B-Teil kombinieren
- wie passen Einzel- und Gruppenerarbeitung zusammen?
- Qualitätssicherung: Bitte nicht jeden einzelnen die genannten Geschichten "googeln" lassen! Genannte Quellen zur Verfügung stellen
- Wunsch nach Fortbildungen in den "nicht christlichen Religionen"
- unsere Mediathek für Religion sehr spärlich für diese Ansprüche. Gibt es irgendwo Grundstockmittel, um "aufzurüsten"?

Region West:

- Wie informiere ich meine KollegInnen am besten in der Fachkonferenz?
- Wie schreibe ich die neuen Schulcurricula (geföhlt wenig Flexibilität)? Wer genau macht das - das ganze Fachkollegium?
- Vorbereitungsaufwand - Religionslehrkraft muss jede Einheit für mind. 3 Religionen vorbereiten

- Effektivität von Kleingruppenarbeit
- Wie kann ich Materialien / Zugänge zu seltenen Religionen finden - ich hatte mal ein afghanisches Mädchen in meiner Klasse, die sehr stolz darauf war, Sikh zu sein. Ihre Eltern aber wollten nicht in der Klasse über ihre Religion berichten.
- Zeitlichen Vorgaben sehr eng gesteckt (mehr Zeit, mehr Qualität?)
- Gruppenarbeiten aufgrund von fehlenden Räumlichkeiten oft nicht möglich, so ausgeprägtes, selbstständiges Arbeiten in Klasse 1 ohne weiteres Personal herausfordernd - auch weil die kleinen Kinder nicht lesen können!
- Aufwand: hoher zeitlicher und materieller Aufwand (jede Perspektive muss ausführlich vorbereitet werden) - bei einer Stunde Religion die Woche schwer umsetzbar
- Neue Motivation finden, um sich wieder einzuarbeiten nachdem man gerade mit den schulinternen Curriculum fertig geworden ist.
- Überprüfbarkeit des Lernzuwachses in den Kleingruppen jedes einzelnen Schülers

Region Ost:

- Sich das Fachwissen in den anderen Religionen anzueignen
- Weniges Material
- Wie informiere ich meine Kollegen über den neuen Rahmenplan?
- Wunsch nach religionsspezifischem Materialpool (Auswahl schwierig durch eigene Unkenntnis)
- Arbeiten in den B-Teilen: Kinder haben teilweise zu wenig Lesekompetenz, um sich selbst wirklich selbstständig neue/tiefere Kenntnisse zu erarbeiten in ihrer eigenen/einer Religion

Region Süd:

- Schülergerechtes Material (als Paket)
- Gerechte Wertschätzung
- Hat Rahmenplan leseschwache SuS im Blick? In 45 Min Unterricht? Weltanschauen und Religion sollen authentisch vermittelt werden.
- Was muss jetzt beim Formulieren der Zeugnistexte beachtet werden? (im Vergleich zu vorher)
- Umgang mit exklusivistischen Richtungen im Religionsunterricht (freie Bibelgemeinden, Zeugen Jehovas...).
- Bedarf an Fortbildungen zu anderen Religionsgemeinschaften
- großer Mehraufwand bei der Vorbereitung des Unterrichts
- Klassenarbeiten

Welche Fragen zu den neuen Rahmenplänen sind noch ungeklärt?

Region Nord:

- Gibt es irgendwo eine Übersicht über Religionslehrkräfte, damit man sich ggf mit Lehrkräften mit einem anderen als dem eigenen religiösen Hintergrund austauschen oder ggf. sogar besuchen könnte?
- Gibt es ein Padlet vom LI oder PTI (oder könnte man eines einrichten), auf dem Infos rund um die Rahmenpläne als Übersicht gegeben werden und auf dem man evtl an Zuständige oder andere Lehrkräfte Fragen stellen kann oder Materiel/Links teilen könnte?
- Sind die Bücher (z.B. Pfade zur Menschlichkeit etc.) als Grundlage zu verstehen?
- Aktuell oft weltliche Bezüge zu den Themen, bsp: "Frederick" zum Thema SCHÖPFUNG - Sollen diese weltlichen Bezüge zukünftig wegfallen?
- Bitte weiterhin Online-Fortbildungen !!! und bitte auch mit mehr Teilnehmern

Region West:

- Ab wann gibt es die neuen Fortbildungen zum schulinternen Curriculum? Werden die bisherigen Vorschläge für ein SIC von Frau von Braunmühl darin berücksichtigt oder wird "alles neu"?
- Wird das erarbeitete Material (Stundenentwürfe) aus der Rahmenplanentwicklung allen Lehrkräften zur Verfügung gestellt oder ist dies den Pilotschulen vorbehalten?
- Sind im neuen Rahmenplan für jedes Thema mehr Stunden vorgesehen und dadurch eine Reduzierung der Themen insgesamt?
- Könnten Fortbildungen doppelt angeboten werden, wenn man an einem Tag mal nicht kann?
- Wird ausgearbeitetes Material zur direkten Anwendung für die einzelnen Perspektiven zur Verfügung gestellt?
- Könnte es eine Vorlage für ein schulinternes Curriculum geben, damit es nicht an jeder Schule neu geschrieben sondern nur individuell angepasst werden muss?
- Im Entwurf sind keine konkreten Themen zu finden. Wird es weitere explizite Inhalte außer das Thema Schöpfung geben?

Region Ost:

- Was machen wir mit Kindern, die einer anderen als den hier gelisteten Religionen angehören? z.B. Jesiden? und besonders, wenn es zu der Religion kein aufbereitetes Material gibt und man selbst unsicher ist?
- Was machen Kinder, die keiner Religion angehören und auch dem Religionsunterricht ablehnend gegenüber äußern? (gemeint war im B-Teil)
- Ist der Religionsunterricht mit dem neuen Rahmenplan für alle verpflichtend oder gibt es nach wie vor die Möglichkeit, dass Eltern ihr Kind aus dem Religionsunterricht abmelden?
- Ich wünsche mir viele ganz konkrete Fortbildungen zu den Ideen des neuen Rahmenplans.

Region Süd:

- Woher erhalte ich passendes Material zu den jeweiligen Religionsgemeinschaften? (Schülergerecht)

- Wie sollen Inhalte für schwache Lerngruppen vermittelt werden?
- Sind Inhalte für schwache Lerngruppen zu beziehen?
- Sind "religiöse Sondergemeinschaften" auch Teil der "mind. 3 Religionen" miteinbeziehen?
- Wie können Zeugnisse entsprechend umformuliert werden? Was muss beachtet werden?
- Können SuS sich noch vom RU abmelden?
- Neues schulinternes Curriculum/ bzw. noch nötig?
- Sind die Entwürfe schon so sicher, dass sie in die SiC einfließen können?
- Wie ist es mit der Stundentafel an den Schulen, werden sie zentral verändert?